

Großes Überraschungsbombon bei der Verabschiedung des Südlohner Verwaltungschefs

# Rat ernennt K. Frechen zum vierten Ehrenbürger der Gemeinde Südlohn

**Südlohn. (s-n)** Bei der Verabschiedung von Gemeindedirektor Karl Frechen, gestern im Burghotel Paß, gab es für den scheidenden Beamten eine große Überraschung. Bürgermeister Schulze Wehninck-Oenning verlieh an Karl Frechen das Ehrenbürgerrecht der Gemeinde Südlohn.

Bereits gestern morgen fanden sich die ersten Besucher im Rathaus ein um Karl Frechen zu verabschieden. Bekamen an diesem Morgen die Kinder des Jakobus-Kindergartens vom Verwaltungschef als Dank für ihr Ständchen ein Überraschungsei aus Schokolade, so ließ Bürgermeister Schulze Wehninck-Oenning am Abend im Burghotel ein viel größeres Bonbon »platzen«.

Nach seiner Begrüßungsansprache und einer musikalischen Einstimmung durch das Holzbläsersextett der Musikschule Vreden-Südlohn traten nicht wie im Programmablauf vorgesehen die Fraktionsvorsitzenden ans Rednerpult, sondern erneut der Bürgermeister.

Einstimmig, so erklärte er, hätten die Fraktionsvorsitzenden beschlossen, ihre Festansprache kurz zu halten. Anstatt noch einmal an das langjährige Wirken Karl Frechens zum Wohle der Gemeinde zu erinnern, schöne und schwere Zeiten des Verwaltungschefs zu reflektieren, erwiesen sie dem scheidenden Gemeindedirektor eine Ehre, die keiner großen Worte mehr bedurfte. Die 27 Ratsvertreter ernannten Karl Frechen einstimmig zum 4. Ehrenbürger der Gemeinde Südlohn in ihrer über 750jährigen Geschichte. Der Bürgermeister überreichte stellvertretend für seine Ratskollegen die Ernennungsurkunde an den überraschten Karl Frechen, der von dem wohl am strengsten gehüteten Ratsbeschluss seiner Laufbahn nichts gewußt hatte.

Anschließend überreichten Alfons Harmeling (CDU), Josef Osterholt-Schwering (UWG) und Joachim Musholt (SPD) einen Videorekorder an den »väterlichen Freund«, als Abschiedsgeschenk und Dank für die langjährige Zusammenarbeit mit »diesem ungewöhnlichen Gemeindedirektor«.

Der Personalratsvorsitzende der Gemeindeverwaltung, Rudolf Bongert, wünschte dem Gemeindedirektor anschließend, daß er die vielen »dienstlichen Solos« zum Wohl der Gemeinde im Ruhestand im gemeinsamen Duett mit seiner Frau nachholen werde. Er unterstrich, daß alle Verwaltungsangestellten gern mit dem Gemeindedirektor zusammengearbeitet hätten.

»Ihnen konnte keiner was vormachen«, Oberkreisdirektor Raimund Pingel würdigte die Verdienste Karl Frechens und nannte ihn einen »großen Macher aber bei der Arbeit immer bescheiden und effektiv«, wobei er im Umgang mit dem Bürger kein dickes Fell gezeigt habe, sondern Gefühl und Gespür bewahrt habe.

Nach vielen weiteren Grußworten, richtete der scheidende Gemeindedirektor ein kurzes Wort des Dankes an die vielen Gäste, die zu seiner Verabschiedung gekommen waren. Den musikalischen Abschluß der Verabschiedung von Karl Frechen bildete der Cäcilienchor Südlohn-Oeding.



**Bürgermeister Josef Schulze Wehninck-Oenning überreicht die Ernennungsurkunde an Gemeindedirektor Karl Frechen.**  
Bild: Heisterberg